

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „emilou“ vom 29. Januar 2018, 10:03

Wirklich gutes Interview in der print NN. Ich würde allen empfehlen, sich das zu kaufen.

Da das aber vermutlich unwahrscheinlich ist, ein paar Aussagen hier

Zitat

Das ist der Kreislauf im Fußball: Einer geht, einer kommt. Patrick ist auch einer, der von einer Lücke profitiert hat, die irgendwann entstanden ist. Für solche Fälle haben wir ein Nachwuchsleistungszentrum.

Erst einmal nutzt uns das Geld für Teuchert oder vielleicht demnächst für Kammerbauer, um wieder in die nächste Generation zu investieren. Die Neuen sollen unabhängig davon die Qualität sofort erhöhen.

dass immer der Verein in Vorleistung gehen soll, selbst wenn er Zweifel hat, das kann nicht sein. ... Ich kann solche Spieler nicht nach einem halben Jahr auf ein Gehaltsniveau heben, wie es in der Bundesliga üblich ist. Wir wollen nicht wieder das Gefüge durcheinanderbringen und erneut in die Situation kommen, dass wir mit Spielern nicht verlängern können, obwohl es Sinn machen würde.

... für Teuchert, Kammerbauer oder Löwen einen Verein in der Bundesliga zu finden, ist erst einmal keine Kunst. Die gehören ja da alle zur günstigen Kategorie, bei der die Vereine sagen: Den gönne ich mir mal und schaue, was passiert. Wir müssen da anders herangehen, ---

selbst wenn ich die Verträge vorher verlängere, ginge das nur so, wie sich das der Spieler und sein Umfeld wünschen. Also am besten fünf Jahre Sicherheit, aber zu jeder Zeit muss man für ein moderates Fixum Ablöse aus dem Vertrag kommen. Wir müssen abwägen, so auch hier. Wenn wir also am Ende durch eingespartes Gehalt und Ablöse als 1. FCN wieder zwei, zweieinhalb Millionen Euro mehr zur Verfügung haben, um uns nachhaltiger aufzustellen, dann verstehe ich nicht, wie man sagen kann, wir bekommen

lächerlich wenig Geld. Das ist Geld, das ich vor zwei Jahren gerne gehabt hätte. Zwischen null und knapp zwei Millionen Euro ist ein ordentlicher Unterschied.

...

man muss auch die Gehaltssprünge sehen, die die Spieler machen. Cedric Teuchert hat seinen Verdienst mit dem Wechsel wahrscheinlich vervierfacht.

Alles anzeigen